

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname	:	Vazo™ 56 WSP
SDS-Identcode	:	130000000566
REACH Registrierungsnummer	:	01-2119987319-20-0001
Stoffname	:	2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid
INDEX-Nr.	:	611-053-00-X
EG-Nr.	:	221-070-0

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches	:	Azo-basierter Polymerisationsinitiator Polymerisationsinitiatoren, Weitere Informationen siehe Anhang - Expositionsszenario.
Empfohlene Einschränkungen der Anwendung	:	Nicht anwendbar

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma	:	Chemours International Operations Sàrl 150, Route du Nant d'Avril CH-1217 Meyrin, Geneva Schweiz
Telefon	:	+41 (0) 22 719 15 00
Telefax	:	+41 (0) 22 723 21 87
E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person	:	sds-support@chemours.com

1.4 Notrufnummer

+(41)-435082011 (CHEMTREC - Empfohlener) ; Notfallauskunft bei Vergiftung: Giftinformationszentrale Zürich, Telefon 145 oder +41 44 251 51 51

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische, Kategorie 1	H251: Selbsterhitzungsfähig; kann in Brand geraten.
Akute Toxizität, Kategorie 4	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Augenreizung, Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Kurzfristig (akut) gewässergefährdend, Kategorie 1	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 1	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H251 Selbsterhitzungsfähig; kann in Brand geraten.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

Lagerung:

P407 Luftspalt zwischen Stapeln oder Paletten lassen.
P413 Schüttgut in Mengen von mehr als 12 KG/ 26 LB bei

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Temperaturen nicht über < 25 °C/ < 77 °F aufbewahren.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.
Kontakt mit Staub kann mechanische Reizung oder ein Trocknen der Haut verursachen.
Kann explosives Staub-Luft Gemisch bilden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Stoffname	:	2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid
INDEX-Nr.	:	611-053-00-X
EG-Nr.	:	221-070-0

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr.	Konzentration (% w/w)	M-Faktor, SCL, ATE
2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid	2997-92-4 221-070-0	>= 90 - <= 100	M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 1 M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1 <hr/> Schätzwert Akuter Toxizität Akute orale Toxizität: 410 mg/kg

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- | | |
|-----------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Allgemeine Hinweise | : Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen.
Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. |
| Schutz der Ersthelfer | : Erstversorger sollten auf Selbstschutz achten und die empfohlene persönliche Schutzkleidung verwenden, wenn ein Expositionsrisiko besteht (siehe Abschnitt 8). |
| Nach Einatmen | : Bei Inhalation, an die frische Luft bringen.
Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen. |
| Nach Hautkontakt | : Bei Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.
Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen.
Arzt hinzuziehen.
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. |
| Nach Augenkontakt | : Bei Kontakt, Augen sofort mit viel Wasser während mindestens 15 Minuten ausspülen.
Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen.
Arzt hinzuziehen. |
| Nach Verschlucken | : Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen herbeiführen außer unter ärztlicher Anweisung.
Arzt hinzuziehen.
Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. |

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- | | |
|----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Symptome | : Hautkontakt kann folgende Symptome hervorrufen:
Sensibilisierung
Ausschlag
Gewebeschwellung
Juckreiz
Unwohlsein
Rötung

Augenkontakt kann folgende Symptome hervorrufen
Schmerz
Tränende Augen
Gewebeschwellung
Rötung
Sehstörungen |
| Risiken | : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Verursacht schwere Augenreizung. |

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Kontakt mit Staub kann mechanische Reizung oder ein
Trocknen der Haut verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatisch und unterstützend behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassernebel
Alkoholbeständiger Schaum

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Stauberzeugung vermeiden; Feinstaub stellt eine potentielle Staubexplosionsgefahr dar, wenn er in ausreichender Konzentration in der Luft zerstreut ist und eine Zündquelle vorhanden ist.
Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.
Kontakt mit Verbrennungsprodukten kann gesundheitsgefährdend sein.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Stickoxide (NO_x)
Kohlenstoffoxide
Chlorverbindungen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Spezifische Löschmethoden : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.
Entfernen Sie unbeschädigte Behälter aus dem Brandbereich, wenn dies sicher ist.
Umgebung räumen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Nur geschultes Personal sollte den Bereich wieder betreten.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Empfehlungen zur sicheren Handhabung (siehe Abschnitt 7)
und zur persönlichen Schutzausrüstung befolgen (siehe Ab-
schnitt 8).

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies
ohne Gefahr möglich ist.
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht einge-
dämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benach-
richtigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben.
Staubaufwirbelung in der Luft vermeiden (z.B. Reinigen von
staubigen Oberflächen mit Druckluft).
Keine Staubablagerungen auf den Oberflächen zulassen, da
sie ein explosives Gemisch bilden können, wenn sie in ausrei-
chender Konzentration in die Atmosphäre freigesetzt werden.
Lokale oder nationale Richtlinien können für Freisetzung und
Entsorgung des Stoffes gelten, ebenso für die bei der Beseiti-
gung von freigesetztem Material verwendeten Stoffe und Ge-
genstände. Man muss ermitteln, welche dieser Richtlinien
anzuwenden sind.
Abschnitt 13 und 15 dieses SDBs liefern Informationen bezüg-
lich bestimmter lokaler oder nationaler Vorschriften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte: 7, 8, 11, 12 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Technische Maßnahmen : Statische Elektrizität kann entstehen, Schwebstaub entzünden
und dadurch zu einer Explosion führen.
Angemessene Vorsichtsmaßnahmen treffen, wie elektrische
Erdung oder inerte Atmosphäre.

Lokale Belüftung / Volllüftung : Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.
Wenn eine Bewertung der lokalen Exposition am Arbeitsplatz
dies anrät, nur in einem Bereich verwenden, der mit einer
explosionssicheren Entlüftung ausgestattet ist.

Hinweise zum sicheren Um- : Nicht auf die Haut oder die Kleidung gelangen lassen.
gang Einatmen von Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf oder Aerosol
vermeiden.
Nicht verschlucken.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Basierend auf den Ergebnissen der Bewertung der Exposition am Arbeitsplatz gemäß den üblichen industriellen Hygiene- und Sicherheitspraktiken handhaben
Druckaufbau vermeiden
Stauberzeugung und -ansammlung so klein wie möglich halten.
Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Von brennbaren Stoffen fernhalten.
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Massnahmen zu Vermeidung von Abfällen/unkontrolliertem Eintrag in die Umwelt sollten getroffen werden.

Hygienemaßnahmen : Wenn eine Exposition gegenüber Chemikalien während des normalen Gebrauchs wahrscheinlich ist, sind Augen- und Notduschen nahe dem Arbeitsplatz vorzusehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern. Luftspalt zwischen Stapeln/ Paletten lassen.

Zusammenlagerungshinweise : Nicht mit den folgenden Produktarten lagern:
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische
Organische Peroxide
Oxidationsmittel
Entzündbare Flüssigkeiten
Aerosolpackungen und Feuerzeuge
Sprengstoffe
Gase
Stark akut toxische Substanzen und Mischungen

Empfohlene Lagerungstemperatur : < 25 °C

Großlagermasse : 12 kg

Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit : Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionswege	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	5,88 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	0,084 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	0,4 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	2,94 mg/m ³
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	0,042 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	0,2 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0,042 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher	Verschlucken	Akut - systemische Effekte	0,2 mg/kg Körpergewicht/Tag

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid	Süßwasser	3,6 µg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	36 µg/l
	Meerwasser	0,36 µg/l
	Abwasserkläranlage	0,7 mg/l
	Süßwassersediment	0,015 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Meeressediment	0,0015 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Boden	0,017 mg/kg Trockengewicht

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

(TW)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Expositionskonzentrationen am Arbeitsplatz minimieren.

Maßnahmen zur Verhinderung von Staubexplosionen ergreifen.

Sicherstellen dass Behandlungssysteme von Staub (wie Abluftkanäle, Staubfänger, Gefäße und Verarbeitungsgeräte) so konzipiert sind, dass kein Staub in den Arbeitsbereich gelangen kann (z.B. keine Undichtigkeit der Ausrüstung).

Wenn eine Bewertung der lokalen Exposition am Arbeitsplatz dies anrät, nur in einem Bereich verwenden, der mit einer explosionsssicheren Entlüftung ausgestattet ist.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz : Folgende persönliche Schutzausrüstung tragen:
Schutzbrillen
Die Ausrüstung sollte SN EN 166 entsprechen

Handschutz
Material : Naturkautschuk

Anmerkungen : Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Für dieses Produkt ist keine Durchbruchzeit festgelegt. Handschuhe häufig wechseln!

Haut- und Körperschutz : Angemessene Schutzkleidung basierend auf den Angaben zur chemischen Beständigkeit und einer Bewertung der potenziellen Exposition vor Ort wählen.
Folgende persönliche Schutzausrüstung tragen:
Wenn die Prüfung ergibt, dass ein Risiko explosiver Atmosphären oder Verpuffungen besteht, ist flammfeste antistatische Schutzkleidung zu tragen.
Hautkontakt mittels undurchdringlicher Schutzkleidung vermeiden (Handschuhe, Schürzen, Stiefel etc.).

Atemschutz : Bei Nichtverfügbarkeit einer lokalen Entlüftung oder wenn die Expositionsbewertung Expositionen außerhalb der empfohlenen Richtlinien ergibt, ist ein Atemschutz zu verwenden.
Die Ausrüstung sollte SN EN 143 entsprechen

Filtertyp : Typ Partikel (P)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Aggregatzustand	:	fest, kristallin
Farbe	:	weiß
Geruch	:	geruchlos
Geruchsschwelle	:	Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	:	> 163 °C Wegen der Gefahr einer heftigen Zersetzung soll nicht versucht werden, den Schmelzpunkt zu überprüfen.
Siedebeginn und Siedebereich	:	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	:	Kann explosives Staub-Luft Gemisch bilden.
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	:	Nicht anwendbar
Zündtemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	:	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als selbstreagierend eingestuft.
Temperatur der selbstbeschleunigenden Zersetzung (SADT)	:	> 75 °C
pH-Wert	:	7
Viskosität Viskosität, kinematisch	:	Nicht anwendbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version 14.1	Überarbeitet am: 11.12.2023	SDB-Nummer: 1326751-00052	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023 Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017
-----------------	--------------------------------	------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------

Löslichkeit(en)
Wasserlöslichkeit : 215 g/l (20 °C)

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

Dampfdruck : Nicht anwendbar

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Schüttdichte : 380 kg/m³

Relative Dampfdichte : Nicht anwendbar

Partikeleigenschaften
Partikelgröße : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Stoffe/Gemische : Nicht explosiv

Oxidierende Eigenschaften : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.

Selbstentzündung : Stoff oder Gemisch ist als selbsterhitzungsfähig in Kategorie 1 eingestuft.

Selbsterhitzungsfähige Stoffe : Selbsterhitzungsfähig; kann in Brand geraten.

Verdampfungsgeschwindigkeit : Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Selbsterhitzungsfähig; kann in Brand geraten.

10.2 Chemische Stabilität

Warnhinweise beachten und inkompatible Materialien und Bedingungen vermeiden

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Gefährliche Reaktionen : Kann explosives Staub-Luft Gemisch bilden.
Reaktionsfähig mit starken Oxidationsmitteln.
Kann unter Einschluss explodieren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.
Staubbildung vermeiden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinli- : Einatmung
chen Expositionswegen : Hautkontakt
Verschlucken
Augenkontakt

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Produkt:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 410 mg/kg
Methode: Rechenmethode

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 410 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 3.780 mg/kg
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Mate-
rialien

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Spezies : Kaninchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis : Keine Hautreizung

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Spezies	:	Kaninchen
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 405
Ergebnis	:	Augenreizend, reversibel innerhalb 7 Tagen

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Art des Testes	:	Maximierungstest
Expositionswege	:	Hautkontakt
Spezies	:	Meerschweinchen
Ergebnis	:	positiv
Bewertung	:	Sensibilisierung der Haut beim Menschen wahrscheinlich oder bewiesen

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Gentoxizität in vitro	:	Art des Testes: Bakterieller Rückmutationstest (AMES)
		Ergebnis: negativ
		Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen
		Methode: OECD Prüfrichtlinie 476
		Ergebnis: negativ
		Art des Testes: In-vitro-Mikrokerntest
		Methode: OECD Prüfrichtlinie 487
		Ergebnis: negativ

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Screening-Test zur Erfassung von Fortpflanzungs- und Entwicklungstoxizität
Spezies: Ratte
Applikationsweg: Verschlucken
Methode: OECD Prüfrichtlinie 421
Ergebnis: negativ

Effekte auf die Fötusentwicklung : Art des Testes: Screening-Test zur Erfassung von Fortpflanzungs- und Entwicklungstoxizität
Spezies: Ratte
Applikationsweg: Verschlucken
Methode: OECD Prüfrichtlinie 421
Ergebnis: negativ

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Bewertung : Keine signifikanten gesundheitlichen Effekte bei Tieren in Konzentrationen von 100 mg/kg bw oder weniger.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Spezies : Ratte
NOAEL : 25 mg/kg
Applikationsweg : Verschlucken
Expositionszeit : 28 Tage
Methode : OECD Prüfrichtlinie 407

Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Erfahrungen mit der Exposition von Menschen

Produkt:

Hautkontakt	:	Symptome: Reizung, Juckreiz, Rötung, Ausschlag, Gewebeschwellung, Sensibilisierung
Augenkontakt	:	Symptome: Reizung, Schmerz, Unscharfes Sehvermögen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Toxizität gegenüber Fischen	:	LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 570 mg/l Expositionszeit: 96 h Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	:	EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 3,5 mg/l Expositionszeit: 48 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	:	EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,5 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201 NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,1 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
M-Faktor (Akute aquatische Toxizität)	:	1
Toxizität bei Mikroorganismen	:	EC50 : 360 mg/l Expositionszeit: 3 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209
M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität)	:	1

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Biologische Abbaubarkeit	:	Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar. Biologischer Abbau: 11 % Expositionszeit: 28 d Methode: OECD Prüfrichtlinie 301E
--------------------------	---	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid:

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: < 0,3

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.
Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.
Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.
Falls nicht anders angegeben: Entsorgung als unbenutztes Produkt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADN	:	UN 3088
ADR	:	UN 3088
RID	:	UN 3088
IMDG	:	UN 3088
IATA	:	UN 3088

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN	:	SELBSTERHITZUNGSFÄHIGER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid)
ADR	:	SELBSTERHITZUNGSFÄHIGER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid)
RID	:	SELBSTERHITZUNGSFÄHIGER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G. (2,2'-Azobis[2-methylpropionamidin]dihydrochlorid)
IMDG	:	SELF-HEATING SOLID, ORGANIC, N.O.S. (2,2'-Azobis[2-methylpropionamidine] dihydrochloride)
IATA	:	Self-heating solid, organic, n.o.s. (2,2'-Azobis[2-methylpropionamidine] dihydrochloride)

14.3 Transportgefahrenklassen

	Klasse	Nebengefahren
ADN	:	4.2
ADR	:	4.2
RID	:	4.2
IMDG	:	4.2
IATA	:	4.2

14.4 Verpackungsgruppe

ADN		
Verpackungsgruppe	:	II
Klassifizierungscode	:	S2
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	:	40
Gefahrzettel	:	4.2
ADR		
Verpackungsgruppe	:	II
Klassifizierungscode	:	S2
Nummer zur Kennzeichnung	:	40

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

der Gefahr
Gefahrzettel : 4.2
Tunnelbeschränkungscode : (D/E)

RID

Verpackungsgruppe : II
Klassifizierungscode : S2
Nummer zur Kennzeichnung : 40
der Gefahr
Gefahrzettel : 4.2

IMDG

Verpackungsgruppe : II
Gefahrzettel : 4.2
EmS Kode : F-A, S-J

IATA (Fracht)

Verpackungsanweisung : 470
(Frachtflugzeug)
Verpackungsgruppe : II
Gefahrzettel : Spontaneously Combustible

IATA (Passagier)

Verpackungsanweisung : 467
(Passagierflugzeug)
Verpackungsgruppe : II
Gefahrzettel : Spontaneously Combustible

14.5 Umweltgefahren

ADN

Umweltgefährdend : ja

ADR

Umweltgefährdend : ja

RID

Umweltgefährdend : ja

IMDG

Meeresschadstoff : ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Anmerkungen : Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Chemikalien-Risikoreduktions- :
Verordnung (ChemRRV, SR 814.81) Nicht anwendbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar

Verordnung, ChemPICV (814.82) : Nicht anwendbar

Verordnung über den Schutz vor Störfällen
Mengenschwelle gemäß Störfallverordnung (StfV 814.012) : 2.000 kg

Sonstige Vorschriften:

Artikel 4 Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Artikel 1 lit. f der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR 822.115.2): Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

Das Produkt gehört zur Chemikaliengruppe 2 nach Schweizer Chemikalienverordnung (ChemV 813.11).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde eine chemische Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben : Vazo™ und jegliche damit verbundene Logos sind Marken von oder urheberrechtlich geschützt für The Chemours Company FC, LLC.
Chemours™ und das Chemours Logo sind Marken von The Chemours Company.
Vor Gebrauch Chemours Sicherheitsinformationen beachten.
Für weitere Angaben richten Sie sich bitte an die lokale Chemours Geschäftsstelle oder an einen Chemours Vertreter.

Positionen, bei denen Veränderungen gegenüber der vorherigen Fassung vorgenommen wurden, sind im Textkörper durch zwei vertikale Linien hervorgehoben.

Volltext anderer Abkürzungen

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; UNRTDG - Empfehlungen der Vereinten Nationen über den Transport gefährlicher Güter; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden : Interne technische Daten, Rohstoffdaten von den SDB, Suchergebnisse des OECD eChem Portals und der Europäischen Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Informationen dienen lediglich als Richtlinie für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freisetzung und stellen keine Gewährleistung oder Qualitätsspezifikation dar. Die vorliegenden Informationen beziehen sich nur auf den oben in diesem SDB bezeichneten Stoff und gelten nicht bei Verwendung des im SDB angegebenen Stoffes in Kombination mit anderen Stoffen oder in anderen Verfahren, sofern nicht anders im Text angegeben ist. Anwender des Stoffes sollten die Informationen und Empfehlungen im konkreten Einzelfall der vorgesehenen Handhabung, Verwendung, Verarbeitung und Lagerung, einschließlich gegebenenfalls einer Beurteilung der Angemessenheit des im SDB bezeichneten Stoffes im Endprodukt des Anwenders, überprüfen.

CH / DE

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Anhang: Expositionsszenarien

Inhaltsverzeichnis

Nummer	Titel
ES1	Industrielle Verwendung; Verarbeitungshilfsstoff - Polymerisation.
ES2	Industrielle Verwendung; Verarbeitungshilfsstoff - Polymerisation; Geschlossene Systeme.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

ES 1: Industrielle Verwendung; Verarbeitungshilfsstoff - Polymerisation.

1.1. Titelseitenabschnitt

Name des Expositionsszenariums	: Polymerisation
Strukturierter Kurztitel	: Industrielle Verwendung; Verarbeitungshilfsstoff - Polymerisation.

Umwelt		
BS 1	Verarbeitungshilfsstoff - Polymerisation	ERC6d
Arbeiter		
BS 2	Mischvorgänge, Chargenbetrieb	PROC5
BS 3	Verwenden in geschlossenen Prozessen	PROC1
BS 4	Verwendung in halbgeschlossenem Verfahren mit Möglichkeit für Exposition	PROC2
BS 5	Chargenbetrieb, Verwendung in halbgeschlossenem Verfahren mit Möglichkeit für Exposition	PROC3
BS 6	Herstellung des Stoffes	PROC4
BS 7	Materialtransport, Nicht zweckbestimmte Anlage	PROC8a
BS 8	Materialtransport, Zweckbestimmte Anlage	PROC8b
BS 9	Materialtransport, kleinmaßstäbig	PROC9
BS 10	Labortätigkeiten	PROC15

1.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

1.2.1. Überwachung der Umweltexposition: Verwendung reaktiver Reglersubstanzen in Polymerisationsverfahren am Industriestandort (Einschluss oder kein Einschluss in oder auf dem Erzeugnis) (ERC6d)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Physikalischer Zustand des Produktes	: fest
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Jährliche Menge pro Anlage	: 40 Tonnen/Jahr
Tägliche Menge pro Anlage	: 0,13 Tonnen/Tag

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Emissionstage	: 300
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Prozess auf Minimierung der Abgabe ins Abwasser ausgelegt. Geeignete Verfahren zur Begrenzung von Freisetzungen in das Wasser: Verwenden in geschlossenen Prozessen	
Prozess auf Minimierung der Abgabe an Luft ausgelegt. Geeignete Verfahren zur Begrenzung von Freisetzungen in die Luft: Nasswäscher zur Entfernung von flüchtigen Bestandteilen aus Abgasen Nasswäscher - Entfernen von Gas Nasswäscher - Entfernen von Partikeln Luftfilterung – Entfernen von Partikeln Abgasbehandlung durch thermische Oxidation Dampfrückgewinnung (z. B. Adsorption) oder sonstige Verfahren zur Reduzierung der flüchtigen Emissionen (Verbrennung, thermische Oxidation) Luft - Mindesteffizienz von 98 %	
Emissionskontrollen des Bodens nicht anwendbar, da es keine direkte Freisetzung in den Boden gibt.	
Prozess mit effizienter Verwendung von Rohstoffen.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abwasserkläranlage	
STP-Typ	: Betriebseigene Abwasserkläranlage
STP-Schlammbehandlung	: Kontrollierter Auftrag von Klärschlamm auf die landwirtschaftliche Böden
STP Abwasser	: 2.000 m3/day
Bedingungen mit Auswirkungen auf die Umweltexposition	
Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers	: 18.000 m3/day

1.2.2. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren (PROC5)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 1 %	
Physikalischer Zustand des Produktes	: Fest, niedrige Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Dauer	: Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

Lokale Absaugung

Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %

Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).

Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %

Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden.

Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung

Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.

Dermal - Mindesteffizienz von 90 %

Wenn ein Potential für Exposition vorliegt:

Geeigneten Gesichtsschutz tragen.

Dicht schließende Schutzbrille

Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition

Exponierte Körperteile : Die Handflächen beider Hände (480 cm²)

Innen-/Außenverwendung : Inneneinsatz

Temperatur : < 40 °C

1.2.3. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen (PROC1)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)

Umfasst Konzentrationen bis zu 1 %

Physikalischer Zustand des Produktes : Fest, niedrige Staubigkeit

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition

Dauer : Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

Lokale Absaugung

Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %

Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Stunde).	
Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %	
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.	
Stoff in einem geschlossenen System handhaben.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung	
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Derma - Mindesteffizienz von 90 %	
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille	
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition	
Exponierte Körperteile	: Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Innen-/Außenverwendung	: Inneneinsatz
Temperatur	: < 40 °C

1.2.4. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Chemische Produktion oder Raffinerie in geschlossenen Systemen, mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Rückhaltungsbedingungen (PROC2)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 1 %	
Physikalischer Zustand des Produktes	: Fest, niedrige Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Dauer	: Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Lokale Absaugung Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %	
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %	
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.	
Stoff in einem mehrheitlich geschlossenen, mit Abzug versehenen System handhaben.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung	
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Derma - Mindesteffizienz von 90 %	
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille	
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition	
Exponierte Körperteile	: Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Innen-/Außenverwendung	: Inneneinsatz
Temperatur	: < 40 °C

1.2.5. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen (PROC3)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 1 %	
Physikalischer Zustand des Produktes	: Fest, niedrige Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Dauer	: Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Lokale Absaugung Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %	
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %	
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.	
Stoff in einem mehrheitlich geschlossenen, mit Abzug versehenen System handhaben.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.
Derma - Mindesteffizienz von 90 %

Wenn ein Potential für Exposition vorliegt:
Geeigneten Gesichtsschutz tragen.
Dicht schließende Schutzbrille

Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition

Exponierte Körperteile : Die Handflächen beider Hände (480 cm²)

Innen-/Außenverwendung : Inneneinsatz

Temperatur : < 40 °C

1.2.6. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Chemische Produktion, bei der Möglichkeit einer Exposition besteht (PROC4)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)

Umfasst Konzentrationen bis zu 1 %

Physikalischer Zustand des Produktes : Fest, niedrige Staubigkeit

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition

Dauer : Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

Lokale Absaugung
Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %

Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %

Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden.
Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung

Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.
Derma - Mindesteffizienz von 90 %

Wenn ein Potential für Exposition vorliegt:
Geeigneten Gesichtsschutz tragen.
Dicht schließende Schutzbrille

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition

Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Innen-/Außenverwendung	:	Inneneinsatz
Temperatur	:	< 40 °C

1.2.7. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Be- füllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)

Umfasst Konzentrationen bis zu 100 %

Physikalischer Zustand des Produk- : Fest, mittlere Staubbigkeit
tes

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwen- dung/Exposition

Dauer : Tätigkeit nicht während mehr als 1 Stunde ausüben.

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro
Stunde).

Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %

Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet
werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden.

Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewer- tung

Wenn ein Potential für Exposition vorliegt:
Geeigneten Gesichtsschutz tragen.
Dicht schließende Schutzbrille

Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition

Exponierte Körperteile	:	Nur beide Hände
Innen-/Außenverwendung	:	Inneneinsatz
Temperatur	:	< 40 °C

1.2.8. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder des Gemischs (Beschickung/Entleerung) in für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 100 %	
Physikalischer Zustand des Produktes	: Fest, mittlere Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Dauer	: Tätigkeit nicht während mehr als 1 Stunde ausüben.
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %	
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.	
In geschlossenen Leitungen umladen.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung	
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille	
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition	
Exponierte Körperteile	: Nur beide Hände
Innen-/Außenverwendung	: Inneneinsatz
Temperatur	: < 40 °C

1.2.9. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder Gemischs in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) (PROC9)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 100 %	
Physikalischer Zustand des Produktes	: Fest, mittlere Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Dauer	: Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen
Lokale Absaugung Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.
Gebrauch in halb-automatisierten und vorwiegend geschlossenen Abfülllinien.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition
Exponierte Körperteile : Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Innen-/Außenverwendung : Inneneinsatz
Temperatur : < 40 °C

1.2.10. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung als Laborreagenz (PROC15)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)
Umfasst Konzentrationen bis zu 100 %
Physikalischer Zustand des Produktes : Fest, mittlere Staubbigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition
Dauer : Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (1 bis 3 Luftwechsel pro Stunde).
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.
Dermal - Mindesteffizienz von 90 %

Wenn ein Potential für Exposition vorliegt:
Geeigneten Gesichtsschutz tragen.
Dicht schließende Schutzbrille

Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition

Exponierte Körperteile : Nur eine Handfläche (240 cm²)

Innen-/Außenverwendung : Inneneinsatz

Temperatur : < 40 °C

1.3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

1.3.1. Freisetzung in die Umwelt und Exposition: Verwendung reaktiver Reglersubstanzen in Polymerisationsverfahren am Industriestandort (Einschluss oder kein Einschluss in oder auf dem Erzeugnis) (ERC6d)

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate	Freisetzungsabschätzungs- methode
Wasser	0,006 Kg / Tag	ECETOC TRA
Luft	0,91 Kg / Tag	ECETOC TRA
Boden	0 Kg / Tag	

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser	0,000352 mg/l (EUSES)	0,704
Meerwasser	0,0000348 mg/l (EUSES)	0,697
Abwasserkläranlage	0,00324 mg/l (EUSES)	< 0,01
Menschen in der Umwelt - Inhalation	0,000213 mg/m ³ (EUSES)	< 0,01
Menschen in der Umwelt - Oral	0,02 mg/kg Körpergewicht/Tag (EUSES)	0,471

1.3.2. Exposition der Arbeiter: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren (PROC5)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,004 mg/m ³	< 0,01

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version 14.1	Überarbeitet am: 11.12.2023	SDB-Nummer: 1326751-00052	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023 Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017
-----------------	--------------------------------	------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------

			(ECETOC TRA worker v3)	
Haut	systemisch	Langzeitwert	0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	0,083

1.3.3. Exposition der Arbeiter: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Ein-schlussbedingungen (PROC1)

Expositionsweg	Gesundheitsbe-zogene Wirkun-gen	Expositionsanzei-ge	Expositionsab-schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,004 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,01
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	< 0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,083

1.3.4. Exposition der Arbeiter: Chemische Produktion oder Raffinerie in geschlossenen Systeme-n, mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Rückhal-tungsbedingungen (PROC2)

Expositionsweg	Gesundheitsbe-zogene Wirkun-gen	Expositionsanzei-ge	Expositionsab-schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,004 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,01
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	< 0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag	< 0,083

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version 14.1 Überarbeitet am: 11.12.2023 SDB-Nummer: 1326751-00052 Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

			(RISKOFDERM v2.1)	
--	--	--	-------------------	--

1.3.5. Exposition der Arbeiter: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen (PROC3)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,004 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,01
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	< 0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	< 0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	< 0,083

1.3.6. Exposition der Arbeiter: Chemische Produktion, bei der Möglichkeit einer Exposition besteht (PROC4)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,004 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,01
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	< 0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	< 0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	< 0,083

1.3.7. Exposition der Arbeiter: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
----------------	-----------------------------------------	-------------------------	-----------------------------	-----

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version 14.1 Überarbeitet am: 11.12.2023 SDB-Nummer: 1326751-00052 Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

	gen			
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0,7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0,119
Haut	systemisch	Langzeitwert	0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	0,083

1.3.8. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder des Gemischs (Beschi- ckung/Entleerung) in für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,119
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	< 0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,083

1.3.9. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder Gemischs in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) (PROC9)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0,35 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0,06
Haut	systemisch	Langzeitwert	0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	0,033 mg/kg Kör-	0,083

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version 14.1	Überarbeitet am: 11.12.2023	SDB-Nummer: 1326751-00052	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023 Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017
-----------------	--------------------------------	------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------

			pergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	
--	--	--	----------------------------------------	--

1.3.10. Exposition der Arbeiter: Verwendung als Laborreagenz (PROC15)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0,5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0,085
Haut	systemisch	Langzeitwert	0,034 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0,405
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	0,066 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	0,165

1.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Für weitere Informationen bitte kontaktieren sds-support@chemours.com.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

ES 2: Industrielle Verwendung; Verarbeitungshilfsstoff - Polymerisation; Geschlossene Systeme.

2.1. Titelseite

Name des Expositionsszenariums	: Polymerisation, Geschlossene Systeme
Strukturierter Kurztitel	: Industrielle Verwendung; Verarbeitungshilfsstoff - Polymerisation; Geschlossene Systeme.

Umwelt		
BS 1	Verarbeitungshilfsstoff - Polymerisation, Geschlossene Systeme	ERC6d
Arbeiter		
BS 2	Mischvorgänge, Chargenbetrieb	PROC5
BS 3	Verwenden in geschlossenen Prozessen	PROC1
BS 4	Verwendung in halbgeschlossenem Verfahren mit Möglichkeit für Exposition	PROC2
BS 5	Chargenbetrieb, Verwendung in halbgeschlossenem Verfahren mit Möglichkeit für Exposition	PROC3
BS 6	Herstellung des Stoffes	PROC4
BS 7	Materialtransport, Nicht zweckbestimmte Anlage	PROC8a
BS 8	Materialtransport, Zweckbestimmte Anlage	PROC8b
BS 9	Materialtransport, kleinmaßstäbig	PROC9
BS 10	Labortätigkeiten	PROC15

2.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

2.2.1. Überwachung der Umweltexposition: Verwendung reaktiver Reglersubstanzen in Polymerisationsverfahren am Industriestandort (Einschluss oder kein Einschluss in oder auf dem Erzeugnis) (ERC6d)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Physikalischer Zustand des Produktes	: fest
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Jährliche Menge pro Anlage	: 100 Tonnen/Jahr

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Tägliche Menge pro Anlage	: 0,3 Tonnen/Tag
Emissionstage	: 300
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Prozess auf Minimierung der Abgase an Luft ausgelegt. Geeignete Verfahren zur Begrenzung von Freisetzungen in die Luft: Nasswäscher zur Entfernung von flüchtigen Bestandteilen aus Abgasen Nasswäscher - Entfernen von Gas Nasswäscher - Entfernen von Partikeln Luftfilterung – Entfernen von Partikeln Abgasbehandlung durch thermische Oxidation Dampfrückgewinnung (z. B. Adsorption) oder sonstige Verfahren zur Reduzierung der flüchtigen Emissionen (Verbrennung, thermische Oxidation) Luft - Mindesteffizienz von 99 %	
Emissionskontrollen des Bodens nicht anwendbar, da es keine direkte Freisetzung in den Boden gibt.	
Prozess optimiert für hocheffiziente Verwendung von Rohstoffen.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Abwasserkläranlage	
STP-Typ	: Betriebseigene Abwasserkläranlage
STP-Schlammbehandlung	: Kontrollierter Auftrag von Klärschlamm auf die landwirtschaftliche Böden
STP Abwasser	: 2.000 m3/day
Bedingungen mit Auswirkungen auf die Umweltexposition	
Strömung des aufnehmenden Oberflächengewässers	: 18.000 m3/day

2.2.2. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren (PROC5)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 1 %	
Physikalischer Zustand des Produktes	: Fest, niedrige Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Dauer	: Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Lokale Absaugung	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.
Dermal - Mindesteffizienz von 90 %
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition
Exponierte Körperteile : Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Innen-/Außenverwendung : Inneneinsatz
Temperatur : < 40 °C

2.2.3. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen (PROC1)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)
Umfasst Konzentrationen bis zu 1 %
Physikalischer Zustand des Produktes : Fest, niedrige Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition
Dauer : Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen
Lokale Absaugung
Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden.
Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.

Stoff in einem geschlossenen System handhaben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung

Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.
Derma - Mindesteffizienz von 90 %

Wenn ein Potential für Exposition vorliegt:
Geeigneten Gesichtsschutz tragen.
Dicht schließende Schutzbrille

Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition

Exponierte Körperteile : Die Handflächen beider Hände (480 cm²)

Innen-/Außenverwendung : Inneneinsatz

Temperatur : < 40 °C

2.2.4. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Chemische Produktion oder Raffinerie in geschlossenen Systemen, mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Rückhaltungsbedingungen (PROC2)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)

Umfasst Konzentrationen bis zu 1 %

Physikalischer Zustand des Produktes : Fest, niedrige Staubigkeit

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition

Dauer : Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

Lokale Absaugung
Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %

Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %

Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden.
Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.

Stoff in einem mehrheitlich geschlossenen, mit Abzug versehenen System handhaben.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung

Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.
Derma - Mindesteffizienz von 90 %

Wenn ein Potential für Exposition vorliegt:
Geeigneten Gesichtsschutz tragen.
Dicht schließende Schutzbrille

Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition

Exponierte Körperteile : Die Handflächen beider Hände (480 cm²)

Innen-/Außenverwendung : Inneneinsatz

Temperatur : < 40 °C

2.2.5. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen (PROC3)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)

Umfasst Konzentrationen bis zu 1 %

Physikalischer Zustand des Produktes : Fest, niedrige Staubigkeit

Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition

Dauer : Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

Lokale Absaugung
Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %

Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde).
Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %

Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden.
Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.

Stoff in einem mehrheitlich geschlossenen, mit Abzug versehenen System handhaben.

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung

Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Dermal - Mindesteffizienz von 90 %	
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille	
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition	
Exponierte Körperteile	: Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Innen-/Außenverwendung	: Inneneinsatz
Temperatur	: < 40 °C

2.2.6. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Chemische Produktion, bei der Möglichkeit einer Exposition besteht (PROC4)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 1 %	
Physikalischer Zustand des Produktes	: Fest, niedrige Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Dauer	: Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Lokale Absaugung Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %	
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %	
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung	
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Dermal - Mindesteffizienz von 90 %	
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille	
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Exponierte Körperteile	:	Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Innen-/Außenverwendung	:	Inneneinsatz
Temperatur	:	< 40 °C

2.2.7. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 100 %	
Physikalischer Zustand des Produktes	: Fest, mittlere Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Dauer	: Tätigkeit nicht während mehr als 1 Stunde ausüben.
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %	
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung	
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille	
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition	
Exponierte Körperteile	: Nur beide Hände
Innen-/Außenverwendung	: Inneneinsatz
Temperatur	: < 40 °C

2.2.8. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder des Gemischs (Beschickung/Entleerung) in für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 100 %	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Physikalischer Zustand des Produk- tes	: Fest, mittlere Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwen- dung/Exposition	
Dauer	: Tätigkeit nicht während mehr als 1 Stunde ausüben.
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %	
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.	
In geschlossenen Leitungen umladen.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewer- tung	
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille	
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition	
Exponierte Körperteile	: Nur beide Hände
Innen-/Außenverwendung	: Inneneinsatz
Temperatur	: < 40 °C

2.2.9. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Transfer des Stoffes oder Gemischs in klei- ne Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) (PROC9)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 100 %	
Physikalischer Zustand des Produk- tes	: Fest, mittlere Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwen- dung/Exposition	
Dauer	: Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Lokale Absaugung Inhalation - Mindesteffizienz von 90 %	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (nicht weniger als 3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde). Inhalation - Mindesteffizienz von 30 %	
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.	
Gebrauch in halb-automatisierten und vorwiegend geschlossenen Abfülllinien.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung	
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen. Dicht schließende Schutzbrille	
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition	
Exponierte Körperteile	: Die Handflächen beider Hände (480 cm ²)
Innen-/Außenverwendung	: Inneneinsatz
Temperatur	: < 40 °C

2.2.10. Expositionsüberwachung der Arbeitnehmer: Verwendung als Laborreagenz (PROC15)

Eigenschaften des Produkts (Erzeugnisses)	
Umfasst Konzentrationen bis zu 100 %	
Physikalischer Zustand des Produktes	: Fest, mittlere Staubigkeit
Verwendete Mengen (oder in Erzeugnissen enthalten), Häufigkeit und Dauer der Anwendung/Exposition	
Dauer	: Deckt tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden ab
Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen	
Guten Standard einer allgemeinen Belüftung bereitstellen (1 bis 3 Luftwechsel pro Stunde).	
Vor Ort überwachen, um zu prüfen, ob die Risikomanagementmaßnahmen vor Ort korrekt angewendet werden und die Betriebsbedingungen befolgt werden. Sicherstellen dass die Arbeiter dazu ausgebildet sind, Expositionen so klein wie möglich zu halten.	
Bedingungen und Maßnahmen bezüglich persönlichen Schutz, Hygiene und Gesundheitsbewertung	
Chemikalienschutzhandschuhe tragen (geprüft gemäss EN374) in Kombination mit einer Mitarbeitergrundschulung. Derma - Mindesteffizienz von 90 %	
Wenn ein Potential für Exposition vorliegt: Geeigneten Gesichtsschutz tragen.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Dicht schließende Schutzbrille	
Andere Bedingungen mit Einfluss auf die Arbeiterexposition	
Exponierte Körperteile	: Nur eine Handfläche (240 cm ²)
Innen-/Außenverwendung	: Inneneinsatz
Temperatur	: < 40 °C

2.3. Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle

2.3.1. Freisetzung in die Umwelt und Exposition: Verwendung reaktiver Reglersubstanzen in Polymerisationsverfahren am Industriestandort (Einschluss oder kein Einschluss in oder auf dem Erzeugnis) (ERC6d)

Freisetzungsweg	Freisetzungsrate	Freisetzungsabschätzungs- methode
Wasser	0 Kg / Tag	ECETOC TRA
Luft	1,05 Kg / Tag	ECETOC TRA
Boden	0 Kg / Tag	

Schutzziel	Expositionsabschätzung	RCR
Süßwasser	0,0000277 mg/l (EUSES)	0,055
Meerwasser	0,0000024 mg/l (EUSES)	0,048
Abwasserkläranlage	0 mg/l (EUSES)	< 0,01
Menschen in der Umwelt - Inhalation	0,000267 mg/m ³ (EUSES)	< 0,01
Menschen in der Umwelt - Oral	0,025 mg/kg Körpergewicht/Tag (EUSES)	0,588

2.3.2. Exposition der Arbeiter: Mischen oder Vermengen in Chargenverfahren (PROC5)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,004 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,01
Haut	systemisch	Langzeitwert	0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOEDERM)	0,393

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version 14.1 Überarbeitet am: 11.12.2023 SDB-Nummer: 1326751-00052 Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

			v2.1)	
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	0,083

2.3.3. Exposition der Arbeiter: Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Ein-schlussbedingungen (PROC1)

Expositionsweg	Gesundheitsbe-zogene Wirkun-gen	Expositionsanzei-ge	Expositionsab-schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,004 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,01
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	< 0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,083

2.3.4. Exposition der Arbeiter: Chemische Produktion oder Raffinerie in geschlossenen Systemen, mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Rückhal-tungsbedingungen (PROC2)

Expositionsweg	Gesundheitsbe-zogene Wirkun-gen	Expositionsanzei-ge	Expositionsab-schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,004 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,01
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	< 0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,083

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

2.3.5. Exposition der Arbeiter: Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen (PROC3)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,004 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,01
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	< 0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,083

2.3.6. Exposition der Arbeiter: Chemische Produktion, bei der Möglichkeit einer Exposition besteht (PROC4)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,004 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,01
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	< 0,033 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,083

2.3.7. Exposition der Arbeiter: Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8a)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0,7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0,119

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version 14.1 Überarbeitet am: 11.12.2023 SDB-Nummer: 1326751-00052 Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

Haut	systemisch	Langzeitwert	0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	0,083

2.3.8. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder des Gemisches (Beschickung/Entleerung) in für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen (PROC8b)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeigen	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	< 0,7 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	< 0,119
Haut	systemisch	Langzeitwert	< 0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	< 0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	< 0,083

2.3.9. Exposition der Arbeiter: Transfer des Stoffes oder Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung) (PROC9)

Expositionsweg	Gesundheitsbezogene Wirkungen	Expositionsanzeigen	Expositionsabschätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0,35 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0,06
Haut	systemisch	Langzeitwert	0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	0,393
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	0,033 mg/kg Körpergewicht/Tag (RISKOFLDERM v2.1)	0,083

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die
Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Vazo™ 56 WSP

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 05.05.2023
14.1	11.12.2023	1326751-00052	Datum der ersten Ausgabe: 27.02.2017

2.3.10. Exposition der Arbeiter: Verwendung als Laborreagenz (PROC15)

Expositionsweg	Gesundheitsbe- zogene Wirkun- gen	Expositionsanzei- ge	Expositionsab- schätzung	RCR
inhalativ	systemisch	Langzeitwert	0,5 mg/m ³ (ECETOC TRA worker v3)	0,085
Haut	systemisch	Langzeitwert	0,034 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (ECETOC TRA worker v3)	0,405
Haut	systemisch	Kurzzeitwert	0,066 mg/kg Kör- pergewicht/Tag (RISKOFDERM v2.1)	0,165

2.4. Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender (NA) zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Für weitere Informationen bitte kontaktieren sds-support@chemours.com.